

Niederschrift

über die Sitzung des Stadtrates am Dienstag, den 15.12.2015, 16:00 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Ratssaal, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Bürgermeister Rudi Bertram Verwaltung

Stv. Vorsitzende/r

Frau 1. stellv. Bürgermeisterin Helen Weidenhaupt SPD

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Walter Bodelier	SPD
Herr Ratsmitglied Wilhelm Broschk	SPD
Herr Ratsmitglied Norbert Buhl	SPD
Herr Ratsmitglied Jakob Bündgen	SPD
Frau Ratsmitglied Nicole Dickmeis	SPD
Herr Ratsmitglied Klaus Fehr	SPD
Herr Ratsmitglied Peter Gartzen	SPD
Herr Ratsmitglied Dr. Christoph Herzog	SPD
Herr Ratsmitglied Stefan Kämmerling	SPD
Herr Ratsmitglied Peter Kendziora	SPD
Herr Ratsmitglied Dietmar Krauthausen	SPD
Frau Fraktionsvorsitzende Nadine Leonhardt	SPD
Herr Ratsmitglied Oliver Liebchen	SPD
Frau Ratsmitglied Edeltraud Lindner	SPD
Herr Ratsmitglied Stephan Löhmann	SPD
Herr Ratsmitglied Jörg Löschmann	SPD
Frau Ratsmitglied Monika Medic	SPD
Frau Ratsmitglied Claudia Moll	SPD
Frau Ratsmitglied Petra Ott	SPD
Frau Ratsmitglied Brigitte Priem	SPD
Herr Ratsmitglied Dietmar Schultheis	SPD
Herr Ratsmitglied Achim Schyns	SPD
Herr Ratsmitglied Heinz Thoma	SPD
Herr Ratsmitglied Ugur Uzungelis	SPD
Herr Ratsmitglied Frank Wagner	SPD
Frau Ratsmitglied Angelika Werner	SPD

ab 18 Uhr

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Herr Ratsmitglied Hans-Josef Berndt	CDU
Herr 2. stellv. Bürgermeister Wilfried Berndt	CDU
Herr Fraktionsvorsitzender Wilhelm Bündgens	CDU
Herr Ratsmitglied Jörg Els	CDU
Frau Ratsmitglied Renée Grafen	CDU
Herr Ratsmitglied Thomas Graff	CDU
Herr Ratsmitglied Frank Kortz	CDU
Herr Ratsmitglied Wilfried Maus	CDU
Herr Ratsmitglied Marc Müller	CDU
Frau Ratsmitglied Maria Mund	CDU
Herr Ratsmitglied Mark Pützer	CDU
Herr Ratsmitglied Thomas Schlenter	CDU

Herr Ratsmitglied Bernd Schmitz	CDU
<u>Ratsmitglieder FDP-Fraktion</u>	
Herr Fraktionsvorsitzender Ulrich Göbbels	FDP
Herr Ratsmitglied Konstantin Theuer	FDP
<u>Ratsmitglieder Fraktion DIE GRÜNEN</u>	
Herr Ratsmitglied Franz-Dieter Pieta	Bündnis 90/Die Grünen
Herr Fraktionsvorsitzender Dietmar Widell	Bündnis 90/Die Grünen
<u>Ratsmitglieder UWG-Fraktion</u>	
Herr Fraktionsvorsitzender Erich Spies	UWG
Herr Ratsmitglied Manfred Waltermann	UWG
<u>Ratsmitglieder Fraktion DIE LINKE</u>	
Herr Fraktionsvorsitzender Albert Borchart	Die LINKE
Herr Ratsmitglied André Schulze	Die LINKE
<u>Von der Verwaltung</u>	
Frau Michaela Baader	Verwaltung
Frau Marie-Antoinette Breil	Verwaltung
Herr Leo Breuer	Verwaltung
Herr René Costantini	Verwaltung
Herr Fabian Esser	Verwaltung
Herr Erster und Technischer Beigeordneter Hermann Gödde	Verwaltung
Herr Helmut Gühsgen	Verwaltung
Herr Dr.-Ing. Bernd Hartlich	Verwaltung
Frau Sandra Hunscheidt-Fink	Verwaltung
Herr Reiner Jopke	Verwaltung
Herr Beigeordneter und Stadtkämmerer Stefan Kaefer	Verwaltung
Herr Dieter Kamp	Verwaltung
Herr Wolfgang Mertens	Verwaltung
Frau Bettina Merx	Verwaltung
Herr Edmund Müller	Verwaltung
Herr Heinz Rehahn	Verwaltung
Herr Jürgen Termath	Verwaltung
<u>Schriftführer/in</u>	
Frau Desiree Dickmeis	Verwaltung
Frau Lisa Jahn	Verwaltung

Abwesend:

<u>Ratsmitglieder CDU-Fraktion</u>	
Herr Ratsmitglied Wolfgang Peters	CDU
<u>Ratsmitglied PIRATEN</u>	
Herr Ratsmitglied Rudi E. Lennartz	Piratenpartei

Herr Bgm. Bertram eröffnete die Sitzung des Stadtrates um 16.03 Uhr und begrüßte die Ratsmitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Vertreter der Presse sowie die anwesenden Zuhörer.

Herr Bgm. Bertram stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Stadtrates sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen seien und die Beschlussfähigkeit des Stadtrates gegeben sei.

RM Leonhardt beantragte, den Tagesordnungspunkt 9.2 abzusetzen und in der nächsten Sitzung des Planungs-, Umwelt-,

und Bauausschusses zu thematisieren, da noch Vorschläge aus der Bevölkerung zur Straßenbenennung aufgenommen werden sollten. Einwände gegen diesen Antrag gab es nicht.

Weitere Änderungswünsche zur Tagesordnung wurden nicht vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

Öffentlicher Teil

1	Fragestunde für Einwohner	
2	Bestellung einer stellvertretenden sachkundigen Bürgerin in den Sportausschuss	396/15
3	Umbesetzungen in Ausschüssen und Organen juristischer Personen und Personenvereinigungen	357/15
4	Bildung einer Arbeitsgruppe "Strukturwandel"	394/15
5	Verleihung der Ehrenbürgerrechte an Herrn Victor Orbán	391/15
6	Haushaltsentwurf 2016 sowie 6. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2010 - 2017	
6.1	Haushaltsreden der Fraktionen pp.	
6.2	Bundesprogramm Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur; hier: Antrag des SC Bewegung Laurenzberg 1932 e.V. vom 24.09.2015	351/15
6.3	Bundesprogramm Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur; hier Sanierung bzw. Ausbau der Jahnhalle, Antrag der SPD-Fraktion vom 27.10.2015	348/15
6.4	Antrag der Sportfreunde 1919 Hehlrath e.V. vom 24.09.2015 auf Gewährung eines städtischen Zuschusses	329/15
6.5	Antrag des Eschweiler Tennisclub Blau Gelb e.V. auf Gewährung eines Zuschusses im Rahmen der Sportförderung	323/15
6.6	Erlass der Haushaltssatzung 2016 sowie der 6. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes (HSK) 2010 - 2017	400/15
7	Satzungsangelegenheiten	
7.1	Satzung der Stadt Eschweiler über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze für das Haushaltsjahr 2016	398/15
7.2	19. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung vom 25.06.1997 zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Eschweiler	392/15
7.3	20. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung vom 07.02.1996 zur Satzung der Stadt Eschweiler über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage	393/15
7.4	4. Nachtragssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgeldern in der Stadt Eschweiler (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 22.12.2011	377/15
7.5	Stellplatzablösesatzung der Stadt Eschweiler über die Festlegung der Gemeindegebietsteile und die Höhe des Geldbetrages nach § 51 Abs. 5 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen Landesbauordnung -BauO NRW - Bezug: Satzung vom	342/15
7.6	Ordnungsbehördliche Verordnung über die Freigabe von verkaufsoffenen Sonntagen im Jahr 2016	347/15
8	Bauleitplanung / Stadtplanung	

8.1	12. Änderung des Flächennutzungsplanes - Dürener Straße / Hovermühle -; hier: Ergebnis der öffentlichen Auslegung sowie Beschluss der Flächennutzungsplanänderung	371/15
8.2	2. Änderung des Bebauungsplans 200 - Industrie- und Gewerbepark I - , hier: Ergebnis der öffentlichen Auslegung sowie Satzungsbeschluss	368/15
8.3	2. Änderung des Flächennutzungsplans - Konzentrationszonen für Windenergieanlagen -; hier: Prüfung der in der Genehmigung vorgelegten Unterlagen durch die Bezirksregierung Köln	356/15
9	Straßenbenennungen	
9.1	Straßenbenennung in Dürwiß, Bebauungsplan 252 - Neue Höfe Dürwiß/ Sebastianusstraße -	233/15
9.2	Straßenbenennung in Kinzweiler, Bebauungsplan 275 - Ackerstraße - -abgesetzt-	232/15
9.3	Straßenbenennung in Weisweiler, Bebauungsplan 270 - Burgweg -	231/15
9.4	Straßenumbenennung der Straße "Zum Blaustein-See" in Erich-Berschkeit-Straße; hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 16.11.2015	387/15
10	Umwelt	
10.1	Luftreinhalteplan Eschweiler	373/15
10.2	Freifunk	375/15
11	Stellungnahme zum Prüfbericht der Gemeindeprüfungsanstalt	390/15
12	Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2014 und Entlastung des Bürgermeisters	388/15
13	Zustimmung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung bei Produkt 13 551 01 01 - Öffentliches Grün -, Sachkonto 52350000 - Erst. f. Aufw. von verb. Untern., Bet. u. Sonderv. -	382/15
14	Richtlinien der Stadt Eschweiler zur Gewährung von Zuschüssen zur Kulturförderung	363/15
15	Aufweitung Eisenbahnüberführung Feldenendstraße hier: Überarbeitete Eisenbahnkreuzungsvereinbarung mit der DB Netz AG	402/15
16	Kommunalinvestitionsförderungsgesetz - KInvFöG	385/15
17	Neuaufteilung der Schiedsgerichtsbezirke für das Stadtgebiet Eschweiler	395/15
18	Einrichtung einer offenen Ganztagsgrundschule (OGS) an der Kath. Grundschule Eschweiler-Röhe	330/15
19	Neuerrichtung einer Kindertagesstätte in Dürwiß	362/15
20	Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Eschweiler 2016 bis 2020	338/15
21	European Energy Award - Energiepolitisches Arbeitsprogramm -	360/15
22	Anfragen und Mitteilungen	
<u>Nicht öffentlicher Teil</u>		
23	Beteiligungsangelegenheiten	
23.1	RURENERGIE - Beteiligung an der Windenergie Linnich-Körrenzig GmbH	401/15
23.2	Entwicklungsgesellschaft indeland GmbH (EwiG)	397/15
23.3	Beteiligung der enwor - energie & wasser vor ort GmbH an Solar- und Windparkgesellschaften	378/15

23.4	Gründerzentrum Gewerbe-Technologie-Center Eschweiler GmbH	380/15
23.5	Kauf der Berninger Software GmbH durch die regio iT	409/15
24	Grundstücksangelegenheiten	
24.1	Verkauf eines städtischen Baugrundstücks	389/15
24.2	Verkauf eines Gewerbegrundstückes im Industrie- und Gewerbepark Eschweiler	399/15
24.3	Erwerb eines Gebäudes	404/15
25	Vergabeangelegenheiten	
25.1	Fensterbauarbeiten	407/15
26	Verlängerung der Werbenutzungsverträge /Plakatierungen im Stadtgebiet	408/15
27	Kindertageseinrichtung der Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul am St. Antonius-Hospital	305/15
28	Kenntnisgaben	
28.1	Ausfallbürgschaft zugunsten der Strukturförderungsgesellschaft mbH & Co. KG	403/15
29	Anfragen und Mitteilungen	
29.1	Unterrichtung des Rates gem. § 113 Abs. 5 GO NRW	

Öffentlicher Teil

1 Fragestunde für Einwohner

Bgm. Bertram gab bekannt, dass keine Anfragen eingegangen seien.

2 Bestellung einer stellvertretenden sachkundigen Bürgerin in den Sportausschuss 396/15

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Der Rat der Stadt Eschweiler bestellt mit sofortiger Wirkung Frau Meriam Zaidouni als stellvertretende sachkundige Bürgerin für die FDP-Fraktion als Nachfolgerin für Herrn Horst Maus in den Sportausschuss.

3 Umbesetzungen in Ausschüssen und Organen juristischer Personen und Personenvereinigungen 357/15

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Der Rat der Stadt Eschweiler beschließt mit sofortiger Wirkung die nachfolgenden Änderungen in der Besetzung des Jugendhilfeausschusses, des Planungs-, Umwelt-, und Bauausschusses sowie in Organen juristischer Personen und Personenvereinigungen.

Bestellt werden:

- a)
- Frau Andrea Rahmen anstelle von Frau Melanie Urban als beratendes Mitglied und
 - Frau Melanie Urban anstelle von Frau Silke Kirchvogel als stellvertretendes beratendes Mitglied
 - Herr Marc Müller anstelle von Herrn Mark Pützer als stimmberechtigtes Mitglied

in den Jugendhilfeausschuss.

b)

- Herr Wilfried Berndt anstelle von Herrn Marc Müller als stimmberechtigtes Mitglied

in den Planungs-, Umwelt-, und Bauausschuss.

c)

- Herr Hans-Josef Berndt anstelle von Herrn Mark Pützer als Mitglied in den Verwaltungsrat AöR „Betreuungseinrichtungen für Kinder & Jugendliche der Stadt Eschweiler – BKJ“
- Frau Renée Grafen anstelle von Herrn Mark Pützer als Mitglied in den Aufsichtsrat Städtisches Wasserwerk Eschweiler GmbH
- Herr Hans-Josef Berndt anstelle von Herrn Mark Pützer als Mitglied in die Gesellschafterversammlung Strukturförderung Eschweiler Verwaltungs-GmbH
- Herr Hans-Josef Berndt anstelle von Herrn Mark Pützer als stellvertretendes Mitglied (von Wolfgang Peters) in den Aufsichtsrat Strukturförderungsgesellschaft Eschweiler mbH & Co. KG
- Herr Hans-Josef Berndt anstelle von Herrn Mark Pützer als Mitglied in die Gesellschafterversammlung Strukturförderungsgesellschaft Eschweiler mbH & Co. KG

4 Bildung einer Arbeitsgruppe "Strukturwandel"

394/15

Bei 2 Nein-Stimmen (UWG), 2 Enthaltungen (FDP) und 44 Ja-Stimmen (SPD, Grüne, CDU, Linke, Bgm. Bertram) fasste der Rat der Stadt Eschweiler den folgenden Beschluss mehrheitlich:

Alternative I:

- Dem Antrag auf Bildung einer „Arbeitsgruppe Strukturwandel“ wird entsprochen.
- Die Mitgliedsstärke der Arbeitsgruppe wird auf 5 stimmberechtigte Ratsmitglieder festgelegt, wobei 3 Ratsmitglieder der SPD-Fraktion und 2 Ratsmitglieder der CDU-Fraktion angehören. Fraktionen, die nicht mit stimmberechtigten Mitgliedern in der Arbeitsgruppe vertreten sind, entsenden je ein Ratsmitglied in die Arbeitsgruppe, das mit beratender Stimme an den Arbeitsgruppensitzungen teilnimmt.
- Geborenes stimmberechtigtes Mitglied der Arbeitsgruppe ist der Bürgermeister, der auch den Vorsitz führt. Im Verhinderungsfall wird er vom allgemeinen Vertreter vertreten. Dies schließt die Vertretung als Vorsitzender mit ein.
- In die Arbeitsgruppe werden gewählt:

Stimmberechtigte Mitglieder:

RM Leonhardt (SPD) RM Graafen (CDU)

RM Krauthausen (SPD) RM W. Berndt (CDU)

RM Löschmann (SPD)

Beratende Mitglieder:

RM Widell (Bündnis 90/Die Grünen)

RM Göbbels (FDP)

RM Borchardt (LINKE)

--- (UWG) Anmerkung: Für die UWG-Fraktion wurde kein Mitglied für die Arbeitsgruppe benannt.

- e) Im Verhinderungsfall werden die Arbeitsgruppenmitglieder durch ein Ratsmitglied vertreten, das der Fraktion des zu Vertretenden angehört. Die Reihenfolge der Vertretung ergibt sich aus der alphabetischen Reihenfolge der Nachnamen der Fraktionsmitglieder.

5 Verleihung der Ehrenbürgerrechte an Herrn Victor Orbán 391/15

Der Antrag von RM Widell, den Antrag des Landesverbandes der Republikaner NRW abzulehnen und nicht wegen Unzulässigkeit zurückzuweisen wurde bei 46 Nein-Stimmen (SPD, CDU, UWG, FDP, Linke, Bgm. Bertram) und 2 Ja Stimmen (Grüne) mehrheitlich abgelehnt.

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Die Anregung des Landesverbandes der Republikaner NRW vom 25.09.2015 bzw. 14.10.2015 betreffend die Verleihung der Ehrenbürgerrechte an den ungarischen Regierungschef Victor Orbán ist unzulässig und wird zurückgewiesen.

6 Haushaltsentwurf 2016 sowie 6. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2010 - 2017

6.1 Haushaltsreden der Fraktionen pp.

Die Haushaltsreden der Fraktionen sind als Anlage 1 beigefügt.

6.2 Bundesprogramm Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur; hier: Antrag des SC Bewegung Laurenzberg 1932 e.V. vom 24.09.2015 351/15

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

- 1.) Der Sachverhalt wird zur Kenntnis genommen.
- 2.) Der Antrag des SC Bewegung Laurenzberg 1932 e.V. vom 24.09.2015 zur Erlangung von Fördermitteln zur Asphaltierung des Weges einschließlich der Installierung einer Drainage zum adäquaten Ablauf von Niederschlägen sowie zur Errichtung eines Naturrasenkleinspielfeldes auf der freien Rasenfläche neben dem Rasenplatz wird abgelehnt.

6.3 Bundesprogramm Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur; hier Sanierung bzw. Ausbau der Jahnhalle, Antrag der SPD-Fraktion vom 27.10.2015 348/15

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

- 1.) Der Sachverhalt wird zur Kenntnis genommen.
- 2.) Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Anträge zur Erlangung von Fördermitteln zur Realisierung der Sanierung bzw. des Ausbaus der Jahnhalle zu beantragen.

6.4 Antrag der Sportfreunde 1919 Hehrath e.V. vom 24.09.2015 auf Gewährung eines städtischen Zuschusses 329/15

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Beschlussvorschlag:

1.) Der Sachverhalt wird zur Kenntnis genommen.

2.) Die Stadt Eschweiler leistet aufgrund des Antrags vom 24.09.2015 der Sportfreunde 1919 Hehrath e.V. einen weiteren Investitionszuschuss in Höhe von 25.000,00 €. Diese Zuschussgewährung setzt eine vorzeitige Ablösung des bestehenden Kreditvertrages durch die Sportfreunde 1919 Hehrath e.V. voraus. Eventuell anfallende Gebühren (Vorfälligkeitsentschädigungen) hat der Verein selbst zu tragen. Da es sich um eine freiwillige Leistung handelt, steht die Maßnahme insgesamt unter dem Vorbehalt der aufsichtsbehördlichen Genehmigung der Haushaltssatzung einschließlich der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes.

3.) Entsprechende Mittel sind in den Haushaltsplan 2016 einzustellen.

6.5 Antrag des Eschweiler Tennisclub Blau Gelb e.V. auf Gewährung eines Zuschusses im Rahmen der Sportförderung 323/15

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Beschlussentwurf:

Dem Eschweiler Tennisclub Blau Gelb e.V. wird gemäß Antrag vom 20.04.2015 für die jährliche Frühjahrsinstandsetzung von 5 Tennisplätzen kein Zuschuss zur Verfügung gestellt.

6.6 Erlass der Haushaltssatzung 2016 sowie der 6. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes (HSK) 2010 - 2017 400/15

Bei 19 Nein-Stimmen (CDU, Grüne, UWG, FDP), 2 Enthaltungen (Linke) und 28 Ja-Stimmen (SPD, Bgm. Bertram) fasste der Rat der Stadt Eschweiler den folgenden Beschluss mehrheitlich:

Die als Anlage 1 der Verwaltungsvorlage beigefügte Haushaltssatzung 2016 sowie die 6. Fortschreibung des HSK 2010 bis 2017 werden beschlossen. Mit diesem Beschluss wird die Verwaltung gleichzeitig beauftragt im Rahmen des Haushaltsgenehmigungsverfahrens eine Verlängerung des Konsolidierungszeitraumes um ein Jahr, d.h. ein HSK bis einschließlich 2017, zu beantragen.

Die Verwaltung wird weiter beauftragt, die im Sachverhalt aufgezeigten Konsolidierungsmaßnahmen 3.1 bis 3.4 im Rahmen der Fortschreibung des HSK umzusetzen.

7 Satzungsangelegenheiten

7.1 Satzung der Stadt Eschweiler über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze für das Haushaltsjahr 2016 398/15

Bei 17 Nein-Stimmen (CDU, FDP, UWG) und 32 Ja-Stimmen (SPD, Grüne, Linke, Bgm. Bertram) fasste der Rat der Stadt Eschweiler den folgenden Beschluss mehrheitlich:

Die als **Anlage der Verwaltungsvorlage** beigefügte Satzung der Stadt Eschweiler über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze für das Haushaltsjahr 2016 wird beschlossen.

- 7.2 19. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung vom 25.06.1997 zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Eschweiler 392/15**
- Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss bei 2 Enthaltungen (UWG) einstimmig:
- Die als **Anlage 1 der Verwaltungsvorlage** beigefügte 19. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung vom 25.06.1997 zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Eschweiler wird beschlossen.
- Bei der Beschlussfassung lag die Gebührenkalkulation vom 03.11.2015 für den Gebührenhaushalt Abfallwirtschaft für die Stadt Eschweiler für das Haushaltsjahr 2016 vor (**Anlage 2 der Verwaltungsvorlage**).
- 7.3 20. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung vom 07.02.1996 zur Satzung der Stadt Eschweiler über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage 393/15**
- Bei 2 Nein-Stimmen (UWG) und 47 Ja-Stimmen (SPD, Grüne, CDU, FDP, Linke, Bgm. Bertram) fasste der Rat der Stadt Eschweiler den folgenden Beschluss mehrheitlich:
- Die als **Anlage 1 der Verwaltungsvorlage** beigefügte 20. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung vom 07.02.1996 zur Satzung der Stadt Eschweiler über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage wird beschlossen.
- Bei der Beschlussfassung lag die Gebührenkalkulation vom 10.11.2015 für den Gebührenhaushalt - Entwässerung und Abwasserbeseitigung - für die Stadt Eschweiler für das Haushaltsjahr 2016 vor (**Anlage 2 der Verwaltungsvorlage**).
- 7.4 4. Nachtragssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Eschweiler (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 22.12.2011 377/15**
- Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:
- Die 4. Nachtragssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Eschweiler (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 22.12.2011 wird in der als Anlage 1 der Verwaltungsvorlage beigefügten Fassung beschlossen.
- Bei der Beschlussfassung lag die Gebührenkalkulation „Straßenreinigung und Winterdienst“ der Stadt Eschweiler für das Haushaltsjahr 2016 vom 04.11.2015 vor (Anlage 2 der Verwaltungsvorlage).
- 7.5 Stellplatzablösesatzung der Stadt Eschweiler über die Festlegung der Gemeindegebietsteile und die Höhe des Geldbetrages nach § 51 Abs. 5 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen Landesbauordnung -BauO NRW - Bezug: Satzung vom 342/15**
- Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:
- Die als Anlage der Verwaltungsvorlage beigefügte Stellplatzablösesatzung der Stadt Eschweiler über die Festlegung der Gemeindegebietsteile und die Höhe des Geldbetrages nach § 51 Abs. 5 BauO NRW wird beschlossen.
- 7.6 Ordnungsbehördliche Verordnung über die Freigabe von verkaufsoffenen Sonntagen im Jahr 2016 347/15**
- Bei 4 Nein-Stimmen (Linke, Grüne) und 45 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, UWG, Bgm. Bertram) fasste der Rat der Stadt Eschweiler den folgenden Beschluss mehrheitlich:

Der Rat der Stadt Eschweiler stimmt der Durchführung von vier verkaufsoffenen Sonntagen, jeweils für das gesamte Stadtgebiet, im Jahr 2016 zu.

Die als Anlage 3 der Verwaltungsvorlage beigefügte „Ordnungsbehördliche Verordnung über die Freigabe von verkaufsoffenen Sonntagen im Jahr 2016“ wird erlassen.

8 Bauleitplanung / Stadtplanung

Bgm. Bertram verwies auf die bekannten und zu beachtenden Mitwirkungsverbote gemäß § 31 in Verbindung mit § 43 Abs. 3 Gemeindeordnung NRW.

8.1 12. Änderung des Flächennutzungsplanes - Dürener Straße / Hovermühle -; hier: Ergebnis der öffentlichen Auslegung sowie Beschluss der Flächennutzungsplanänderung 371/15

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

- I. Die Stellungnahmen der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) werden nach Maßgabe der Verwaltungsvorlage abgewogen (Anlage 1 der Verwaltungsvorlage).
- II. Die Stellungnahmen der Behörden gemäß § 4 Abs. 1 und 2 BauGB werden nach Maßgabe der Verwaltungsvorlage abgewogen (Anlage 2 der Verwaltungsvorlage).
- III. Die sonstigen öffentlichen und privaten Belange werden nach Maßgabe der Verwaltungsvorlage und der Planbegründung gewürdigt.

Die 12. Änderung des Flächennutzungsplans – Dürener Straße / Hovermühle - (Anlage 3 der Verwaltungsvorlage) mit Begründung einschließlich Umweltbericht (Anlage 4 der Verwaltungsvorlage) wird beschlossen.

8.2 2. Änderung des Bebauungsplans 200 - Industrie- und Gewerbepark I - , 368/15 hier: Ergebnis der öffentlichen Auslegung sowie Satzungsbeschluss

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

- I. Die Stellungnahmen der Behörden gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 1 und 2 BauGB werden nach Maßgabe der Verwaltungsvorlage abgewogen (Anlage 1 der Verwaltungsvorlage).
- II. Die sonstigen öffentlichen und privaten Belange werden entsprechend der Verwaltungsvorlage und der Planbegründung gewürdigt.
- III. Die 2. Änderung des Bebauungsplans 200 – Industrie- und Gewerbepark I – (Anlagen 2 und 3 der Verwaltungsvorlage) wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen und die Begründung (Anlage 4 der Verwaltungsvorlage) als Abschlussbegründung hierzu.

8.3 2. Änderung des Flächennutzungsplans - Konzentrationszonen für Windenergieanlagen -; hier: Prüfung der in der Genehmigung vorgelegten Unterlagen durch die Bezirksregierung Köln 356/15

RM Bündgens verlas eine Stellungnahme der CDU-Fraktion, welche als Anlage 2 beigefügt ist.

Bei 17 Nein-Stimmen (FDP, CDU, UWG) und 32 Ja-Stimmen (SPD, Grüne, Linke, Bgm. Bertram) fasste der Rat der Stadt Eschweiler den folgenden Beschluss mehrheitlich:

1. Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Unterlagen zur 2. Änderung des Flächennutzungsplans entsprechend zu ergänzen und der Bezirksregierung vorzulegen.

9 Straßenbenennungen

9.1 Straßenbenennung in Dürwiß, Bebauungsplan 252 - Neue Höfe Dürwiß/ Sebastianusstraße - 233/15

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Der Rat der Stadt Eschweiler beschließt die Benennung der nachfolgenden Straßen:

Die im Rahmen der Umsetzung des Bebauungsplanes 252 – Neue Höfe Dürwiß / Sebastianusstraße – neu zu bauenden Straßen zur Erschließung der Baugrundstücke erhalten die Bezeichnungen

- **Abt-Simons-Straße** -
- **Kathy-Beys-Straße** -
- **Albert-Einstein-Straße** - .

9.2 Straßenbenennung in Kinzweiler, Bebauungsplan 275 - Ackerstraße - 232/15

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

9.3 Straßenbenennung in Weisweiler, Bebauungsplan 270 - Burgweg - 231/15

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Der Rat der Stadt Eschweiler beschließt die Neubenennung der nachfolgenden Straße:

Die im Rahmen der Umsetzung des Bebauungsplanes 270 – Burgweg – neu gebaute Stichstraße zur Erschließung der Baugrundstücke erhält die Bezeichnung

- **Dr.-Hildegard-Basting-Straße** - .

9.4 Straßenumbenennung der Straße "Zum Blaustein-See" in Erich-Berschkeit-Straße; hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 16.11.2015 387/15

Bei 2 Nein-Stimmen (Grüne) und 47 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, UWG, Linke, Bgm. Bertram) fasste der Rat der Stadt Eschweiler den folgenden Beschluss mehrheitlich:

Der Rat der Stadt Eschweiler beschließt die Umbenennung der Straße Zum Blaustein-See in drei neu zu benennende Teilstücke:

- **Erich-Berschkeit-Straße** (Teilstück zwischen dem Kreisverkehr an der L 238 (Seespitzen) und dem „Fisch“-Kreisverkehr)
- **Zum Freibad** (Zufahrtstraße zu Freibad, Tennisanlage, Vereinsheim Kaafsäck, etc.)
- **Zum Blaustein-See** (Teilstück vom „Fisch“-Kreisverkehr bis zur Slipanlage).

10 Umwelt

10.1 Luftreinhalteplan Eschweiler 373/15

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Der Rat schließt sich der als Anlage der Verwaltungsvorlage beigefügten Stellungnahme der Verwaltung zum Luftreinhalteplan an und empfiehlt diese bei der Bezirksregierung Köln einzureichen.

10.2 Freifunk 375/15

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss bei 3 Enthaltungen (Grüne, RM Waltermann einstimmig:

Der Rat der Stadt Eschweiler begrüßt die Technologie Freifunk als eine nicht kommerzielle Möglichkeit, unterschiedlichste Bereiche in Eschweiler mit kostenlosem WLAN zu versorgen.

Eine Freifunk-Initiative, die sich die Organisation der Versorgung möglichst weiter Bereiche in Eschweiler mit freiem, kostenlosen, zeitlich nicht beschränktem WLAN zur Aufgabe macht, wird durch die Stadt Eschweiler ideell und finanziell unterstützt.

Neben dieser Unterstützung soll die Stadt Eschweiler Bürgerinnen und Bürgern auch in geeigneten eigenen Immobilien Freifunk zur Verfügung stellen.

Wo eine Freifunk-Initiative für Eschweiler zur Umsetzung einer Freifunk-Strecke auf die Installation an einem städtischen Gebäude angewiesen ist, prüft die Stadtverwaltung dieses Ansinnen wohlwollend und ist vom Rat gehalten, dieses Ansinnen unter Wertung der Verhältnismäßigkeit von Aufwand und Ertrag zu ermöglichen.

11 Stellungnahme zum Prüfbericht der Gemeindeprüfungsanstalt 390/15

Die ergänzende Stellungnahme der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

12 Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2014 und Entlastung des Bürgermeisters 388/15

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

1. Auf der Grundlage des Bestätigungsvermerkes des Rechnungsprüfungsausschusses vom 08.12.2015 und unter Einbeziehung des Prüfberichtes des Rechnungsprüfungsamtes vom 19.11.2015 stellt der Rat der Stadt Eschweiler den geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2014 in der Fassung vom 21.10.2015 fest.
2. Die Ergebnisrechnung schließt mit einem Fehlbetrag in Höhe von **3.192.167,67 €**. Der Jahresfehlbetrag wird der Allgemeinen Rücklage entnommen.
3. Die Ratsmitglieder beschließen, dem Bürgermeister gem. § 96 Abs. 1 GO NRW die Entlastung zu erteilen.

13 Zustimmung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung bei Produkt 13 551 01 01 - Öffentliches Grün -, Sachkonto 52350000 - Erst. f. Aufw. von verb. Untern., Bet. u. Sonderv. - 382/15

Bei 15 Nein-Stimmen (CDU, UWG) und 34 Ja-Stimmen (SPD, Grüne, FDP, Linke, Bgm. Bertram) fasste der Rat der Stadt Eschweiler den folgenden Beschluss mehrheitlich:

Gemäß § 83 Abs. 2 GO NRW wird die Zustimmung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung für

das Haushaltsjahr 2015 bei dem bei Produkt 13 551 01 01 – Öffentliches Grün – geführten Sachkonto 52350000 - Erst. f. Aufw. von verb. Untern., Bet. u. Sonderv. - in Höhe von 80.000,00 € erteilt.

Die Deckung dieser überplanmäßigen Aufwendung erfolgt durch Minderaufwendungen bei dem bei Produkt 12 541 01 01 – Gemeindestraßen - geführten Sachkonto 52420100 – Unterhaltung Straßen, Wege und Plätze - in Höhe von 45.000,00 € sowie bei dem bei Produkt 12 545 01 01 - Straßenreinigung und Winterdienst – geführten Sachkonto 52350000 - Erst. f. Aufw. von Verb. Untern., Bet. u. Sonderv. – in Höhe von 35.000,00 €.

14 Richtlinien der Stadt Eschweiler zur Gewährung von Zuschüssen zur Kulturförderung 363/15

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Der als Anlage II der Verwaltungsvorlage beigefügten Neufassung der Richtlinien der Stadt Eschweiler zur Gewährung von Zuschüssen zur Kulturförderung wird zugestimmt.

Die neuen Richtlinien treten am 01.01.2016 in Kraft.

Da es sich bei den Zuschüssen um freiwillige Leistungen der Stadt Eschweiler handelt, steht die Umsetzung der Richtlinien insgesamt unter dem Vorbehalt der aufsichtsbehördlichen Genehmigung der Haushaltssatzung einschließlich der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes.

15 Aufweitung Eisenbahnüberführung Feldenendstraße hier: Überarbeitete Eisenbahnkreuzungsvereinbarung mit der DB Netz AG 402/15

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Dem Abschluss der aktualisierten Vereinbarung wird zugestimmt und die Verwaltung wird mit der Durchführung der weiteren Verfahrensschritte zur Aufweitung der Brücke Feldenendstraße beauftragt.

16 Kommunalinvestitionsförderungsgesetz - KInvFöG 385/15

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

1. Die Ausführungen der Verwaltung zum Kommunalinvestitionsförderungsgesetz werden zur Kenntnis genommen.
2. Zur Abwicklung im Rahmen des KInvFöG werden die im Sachverhalt aufgeführten Baumaßnahmen vorgesehen.

17 Neuaufteilung der Schiedsamsbezirke für das Stadtgebiet Eschweiler 395/15

RM Leonhardt wies darauf hin, dass im Sachverhalt der Verwaltungsvorlage unter Schiedsamsbezirk IV auch der Stadtteil Neu-Lohn aufzuführen sei.

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Die Schiedsamsbezirke für das Stadtgebiet Eschweiler werden mit Wirkung zum 01.04.2016 entsprechend der Anlage 1 der Verwaltungsvorlage neu aufgeteilt.

18 Einrichtung einer offenen Ganztagsgrundschule (OGS) an der Kath. Grundschule Eschweiler-Röhe 330/15

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Die Verwaltung wird beauftragt, bei der Bezirksregierung Köln die Einrichtung einer Offenen Ganztagsgrundschule an der KGS Röhe zum Schuljahr 2016/17 zu beantragen.

Nach Eingang der Bewilligung wird die Verwaltung beauftragt, mit dem Verein „Betreute Schulen Aachen-Land e.V.“ einen Kooperationsvertrag auf der Basis des im Sachverhalt dieser und im Sachverhalt der Verwaltungsvorlage Nr. 435/14 dargestellten Finanzierungsmodells abzuschließen.

19 Neuerrichtung einer Kindertagesstätte in Dürwiß 362/15

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Dem Abriss des im beiliegenden Plan gekennzeichneten Traktes der ehem. Hauptschule Dürwiß und der Neuerrichtung einer 4-gruppigen Kindertagesstätte an gleicher Stelle wird zugestimmt.

20 Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Eschweiler 2016 bis 2020 338/15

RM Pieta bat die Verwaltung um Berichterstattung zu dieser Thematik in ca. einem Jahr.

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Eschweiler den Kinder- und Jugendförderplan 2016 bis 2020 zu beschließen.

21 European Energy Award - Energiepolitisches Arbeitsprogramm - 360/15

Bei 2 Nein-Stimmen (Grüne) und 47 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, UWG, Linke, Bgm. Bertram) fasste der Rat der Stadt Eschweiler den folgenden Beschluss mehrheitlich:

- 1.) Der aktuelle Sachstand und das interne Audit 2015 (Anlage 1 der Verwaltungsvorlage) werden zur Kenntnis genommen.
- 2.) Dem im Rahmen des European Energy Award erstellten Energiepolitischen Arbeitsprogramm der Stadt Eschweiler wird zugestimmt (Anlage 2 der Verwaltungsvorlage).
- 3.) Die Verwaltung wird beauftragt, soweit erforderlich, für die Umsetzung einzelner Maßnahmen die notwendigen Beschlüsse vorzubereiten.
- 4.) Die Umsetzung einzelner Maßnahmen, soweit sie mit zusätzlichen finanziellen Mitteln verbunden sind, steht unter dem Vorbehalt der jährlichen Etat- und Konsolidierungsbeschlüsse des Rates.

22 Anfragen und Mitteilungen

Anfragen und Mitteilungen lagen nicht vor.

Bgm. Bertram überreichte Frau Eßler und Frau Nüse einen Blumenstrauß.